



**Röm.-katholische
Kirchengemeinde
Waldbronn-Karlsbad**

Pfarrgemeinderat
Busenbacher Straße 4
76337 Waldbronn-Reichenbach
07243/652340
pgr@sewk.de

Protokoll

der öffentlichen virtuellen Sitzung des Pfarrgemeinderats am 5. April 2022

- Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:00 Uhr
Sitzungsleitung: Rainer Griesbaum
Protokoll: Udo Koller
Teilnehmende: Andrea Anderer, Gundi Bechtel (später), Jürgen Geisert, Rainer Griesbaum, Udo Koller, Michaela Otto, Pfr. Torsten Ret, Barbara Ring-Rohr, Dominik Schmerbeck, Stefanie Weber
Entschuldigt fehlten: Ruth Fehling, Maria Herrmann, Holger Lawall
Gäste: Franz Zuber und Sebastian Kurz von der Verrechnungsstelle in Durmersheim, Bernhard Kleinsorge vom Stiftungsrat, Gemeindereferentin Alexandra Kunz, Annette Vogel vom GT Reichenbach

Mit zehn anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern ist der Pfarrgemeinderat (PGR) beschlussfähig.

Beginn mit der Gelegenheit zu kommunikativem Austausch.

Begrüßung durch Rainer Griesbaum und Pfarrer Ret.

Geistlicher Impuls: War von Barbara Ring-Rohr vorbereitet, wurde aber wegen der Gäste von der Verrechnungsstelle, die den Haushaltsplan-Entwurf vorstellen wollten, auf einen späteren Zeitpunkt der Sitzung verschoben und am Ende komplett auf die kommende Sitzung vertagt.

1. Entwurf zum Haushaltsplan 2022/23 – Vorstellung durch die Verrechnungsstelle Durmersheim und Beschluss über die Feststellung des Haushaltsplans (I, B, E)

Franz Zuber stellte den Haushaltsplan für das aktuelle und das kommende Jahr in einer Kurzfassung vor. Die Jahre 2020 und 2021 endeten mit Überschüssen von € 170.000 und voraussichtlich € 670.000 Euro, weil einige geplante Investitionen nicht wie vorgesehen getätigt werden konnten. Umgekehrt sind in den Jahren 2022 und 2023 entsprechende Defizite eingeplant, weil zusätzliche Investitionen anstehen. Anstehende Investitionen betreffen die immer wieder auftretende Feuchtigkeit im Pfarrhaus Reichenbach im Keller, die Sanierung der Glockensteuerung in der Kirche St. Katharina Busenbach, den Abschluss der Sanierung des Pfarrheims in Busenbach, den Abschluss der Außenrenovierung und der Heizungserneuerung in der Kirche Herz Jesu in Etzenrot, die Außenrenovierung (Dach) und die Reparatur der Blitzschutzeinrichtung der Kirche St. Wendelin Reichenbach. Zudem ist eine halbe Stelle für einen Hausmeister eingeplant. Der Haushaltsplan wird redaktionell überarbeitet und dann in der kommenden Sitzung zur Be-



**Röm.-katholische
Kirchengemeinde
Waldbronn-Karlsbad**

Pfarrgemeinderat
Busenbacher Straße 4
76337 Waldbronn-Reichenbach
07243/652340
pgr@sewk.de

schlussfassung vorgelegt. Grundsätzlich wurde noch angemerkt, dass die Verrechnungsstelle immer Kostensteigerungen bei Baumaßnahmen und bei den Energiekosten einkalkuliert. Allerdings könnte die aktuelle Entwicklung die eingepplanten Kostensteigerungen noch deutlich über treffen.

2. Informationen aus dem Stiftungsrat (I, B, E)

- Dieser Punkt wurde von TOP 4 vorgezogen, weil er thematisch zum Haushaltsplan passt. Dominik Schmerbeck berichtete, dass Stefanie Weber dem Stiftungsrat nicht mehr angehört, weil sie als Verantwortliche für das Familienzentrum jetzt bei der Kirchengemeinde beschäftigt ist. Dafür wird ein neues Mitglied aus Etzenrot für den Stiftungsrat gesucht. Erste Gespräche laufen bereits.
- Die geplante Photovoltaik-Anlage auf dem Pfarrheim in Busenbach soll nur kommen, wenn sie für die Pfarrgemeinde kostenneutral angeschafft und betrieben werden kann.
- Die zuletzt eingeholten Angebote von Reinigungsunternehmen für diverse Arbeiten waren teurer als erwartet.
- Für die Hausmeisterstelle, die ausgeschrieben wurde, gibt es noch keine Bewerbungen.
- Für die Arbeit im Stiftungsrat soll künftig ein Steuerberater-Büro hinzugezogen werden.

3. Familienzentrum der Kirchengemeinde – Stand der Dinge (I, B)

Stefanie Weber hat das Lastenfahrrad, das für das Familienzentrum angeschafft wurde, inzwischen abgeholt. Es soll bei nächster Gelegenheit im Pfarrblatt vorgestellt werden. Demnächst soll eine Informationskampagne in Sachen Familienzentrum gestartet werden.

Das Familienzentrum wird sich mit seiner Arbeit zunächst auf die Kindergärten in Busenbach und Etzenrot konzentrieren. In allen Kindergärten herrscht aktuell Personalmangel, was die Arbeit dort und die Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum erschwert.

Pfarrer Ret sprach noch die Situation der Flüchtlinge in Bezug auf die Kindergärten an. Im Kindergarten Etzenrot werden schon viele Kinder von Geflüchteten aus der Sammelunterkunft in Neurod betreut. Jetzt kommen die geflüchteten Kinder aus der Ukraine hinzu – das alles sei angesichts der herrschenden Personalnot in den Kindergärten keine leichte Aufgabe. Auch Alexandra Kunz, die für die Kirchengemeinde den Kontakt zu den Einrichtungen hält, berichtete von zunehmenden Klagen wegen der Arbeitsbelastung.

4. Austausch zu aktuellen Themen innerhalb und außerhalb der katholischen Kirche (I, B)

Pfarrer Ret berichtete über eine erste Gesprächsrunde, zu der Menschen, die aus der Kirche ausgetreten sind oder austreten wollen, oder die der Kirche kritisch gegenüberstehen, eingeladen wurden. Zuletzt war vom Standesamt berichtet worden, dass schon alle Termine für Austrittsgesuche bis nach den Sommerferien ausgebucht sind. Das Thema sei zuletzt durch den Krieg in der Ukraine in den Hintergrund gedrängt worden. Aber es habe mit insgesamt acht Menschen eine lebhaft und konstruktive Auseinandersetzung gegeben. Dabei habe es immer



**Röm.-katholische
Kirchengemeinde
Waldbronn-Karlsbad**

Pfarrgemeinderat
Busenbacher Straße 4
76337 Waldbronn-Reichenbach
07243/652340
pgr@sewk.de

eine Differenzierung von Amtskirche, Ortskirche und Glauben gegeben. Immer wieder wird in den Gesprächen versichert, dass die Strukturen der Kirche an sich problematisch seien und das Problem nicht in der Arbeit der Kirche vor Ort liege. Viele blieben sogar wegen der Kirche vor Ort, obwohl die Strukturen und das Handeln der Amtskirche genügend Gründe zum Austritt böten. Deshalb gebe es auch wenig Ansätze für Aktionen vor Ort. Pfarrer Ret sagte, er wolle den Brief, mit dem er Austrittswillige und Kritiker angeschrieben habe, demnächst auf der Homepage zum Nachlesen veröffentlichen.

5. Anträge (I, B, E)

Es wurden keine Anträge gestellt.

6. Verschiedenes (I, B, E)

- Gesprochen wurde über den offenen Sitz im Pfarrgemeinderat. In Busenbach gab es bei der PGR-Wahl keine weiteren Bewerberinnen oder Bewerber. Deshalb findet kein Nachrücken statt. Der Pfarrgemeinderat kann jedoch Mitglieder hinzu wählen. Es wurde vereinbart, dass zunächst im Gemeindeteam Busenbach nachgefragt wird, ob es dort Kandidatinnen oder Kandidaten gibt.
- Ebenfalls im Gemeindeteam Busenbach nachgefragt werden soll, wer am Treffen der Arbeitsgemeinschaft der Busenbacher Vereine teilnimmt, in der die Jahrestermine abgestimmt werden.
- Pfarrer Ret sprach noch die aktuellen Diskussionen um die Corona-Regeln an, bei der sich Bund und Länder nicht wirklich einig sind. Angesichts der aktuell hohen Fallzahlen soll in der Kirchengemeinde die Maskenpflicht (FFP2) in den Gottesdiensten beibehalten werden, auch wenn durch reduzierte Abstände künftig wieder mehr Menschen zu den Gottesdiensten kommen könnten. Es soll wegen der Kommunionausteilung weiter jede zweite Bank freibleiben. Das ist durch das Hausrecht für die Kirchen möglich, auch wenn die Maskenpflicht allgemein nicht mehr gültig ist.

Nächste PGR-Sitzung ist am Mittwoch, 4. Mai 2022, um 19:30 Uhr im Pfarrer-Benz-Haus in Langensteinbach.

Waldbronn, 5. April 2022

Udo Koller, Schriftführer

Rainer Griesbaum, Vorsitzender